

Ideenrezepte von Büchereien für Büchereien



Ideengeber/-in*

Bücherei	KÖB Aschach
Büchereinummer	70 71230
Ansprechpartner/-in	Barbara Seufert
Telefonnummer der Bücherei	0151 10369 618 nur während der Öffnungszeiten
Mailadresse der Bücherei	buechereiaschach@gmail.com / Instagram: @buechereiaschach
Diözese	Würzburg

Kategorie der Idee (z.B. Lesung, Workshop etc.)

Vorlesestunde für Kinder

Adressatengruppe

- ☒ bis 6 Jahre ☐ Kinder (bis 12 Jahre) ☐ Jugendliche (ab 13 Jahre) ☐ Erwachsene
☐ Senioren ☐ Mehrsprachig

Kooperation

- ☒ Kindergarten ☐ Schule ☐ Erwachsenenbildung (KEB/VHS etc.)

Hauptinformationen

Titel	Helma legt die Gockel rein (v. Ute Krause)
Schlagworte	Helma hat einen Plan

Weitere Informationen

Anzahl der Teilnehmer/-innen	10
Vorbereitungszeit	geschätzt 60 Min. (für die Erstellung der Einladung, Kopierarbeiten...)
Veranstaltungsdauer	ca. 60 Min.
Benötigte Personen	1
Benötigte Materialien	Schere, Kleber, kopierte Huhn-Vorlagen (s.Anhang) und Buntstifte
Anforderungen an den Ort	Basteltisch ist von Vorteil
Kooperationspartner/-innen	Kindergarten für Einladungsauhang
Tipps & Tricks	
Presseberichte (Links)	siehe nachstehenden Instagram-Beitrag

* Mit der Eingabe erklären Sie Ihr Einverständnis zur Veröffentlichung der eingegebenen Daten auf der Homepage www.michaelsbund.de. Für die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten auf der Homepage des Sankt Michaelsbundes ist eine explizite Einverständniserklärung der betroffenen Personen oder im Fall Minderjähriger von deren Erziehungsberechtigten einzuholen.

Beschreibung/Bericht

Aus unserem Instagram-Bericht:

Im voll besetzten "Kinderzimmer" unserer Bücherei lauschten aufmerksame Kinder der Geschichte "Helma legt die Gockel rein" (von Ute Krause/Dorothy Palanza bei Oetinger erschienen).

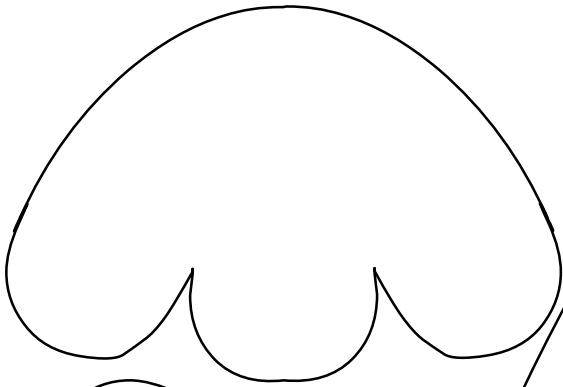
Ziemlich gemein ist der neue Hahn! Nicht nur, dass er morgens beim Wecken laut brüllt, er will auch Antons Hundehütte in Besitz nehmen und Helma verbieten, mit ihrer besten Freundin Luise zu spielen. Das wollen sich die Tiere nicht gefallen lassen. Sie müssen den Hahn loswerden. Und Helma hat einen Plan. Die Tiere reagieren nicht auf die Weckrufe des Hahns. Sie schlafen weiter, geben keine Milch, legen keine Eier etc.

Daraufhin wird der Hahn gegen einen neuen Hahn ausgetauscht - ohne Erfolg! Beim dritten Hahn, der auch noch recht teuer war, soll das Schwein Luise verkauft werden, weil es sowieso nichts kann und macht. Auch da hat Helma einen Plan: sie bringt dem Schwein das Krähen bei. So kann Luise bleiben und der Hahn muss gehen. Zum Schluss der Geschichte durfte ein lautes Kikeriki der Kinder nicht fehlen.

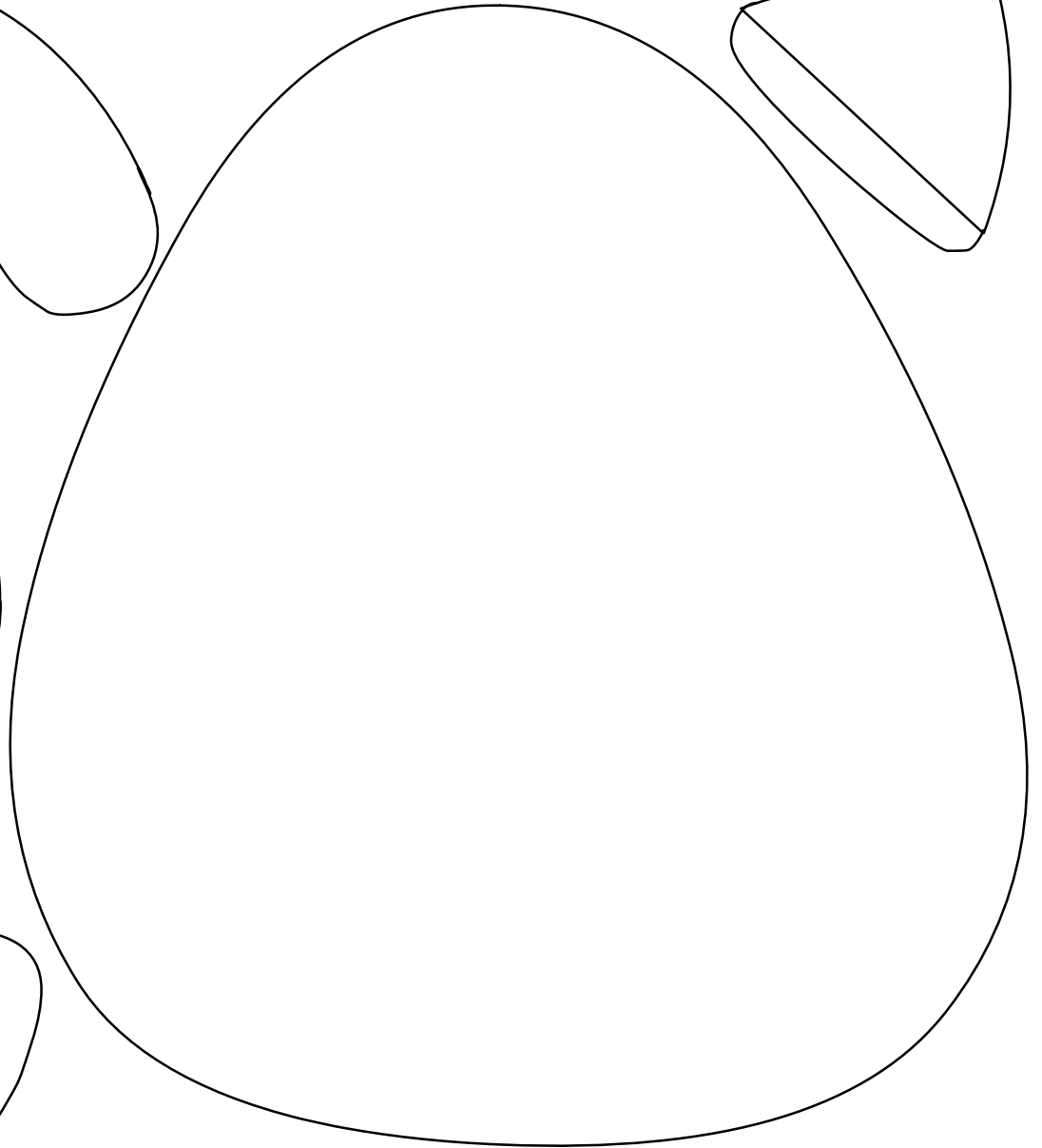
Nach der Geschichte wurden lustige Hühner gebastelt.



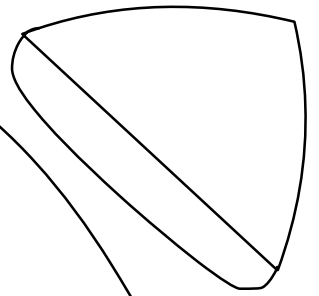
Füße



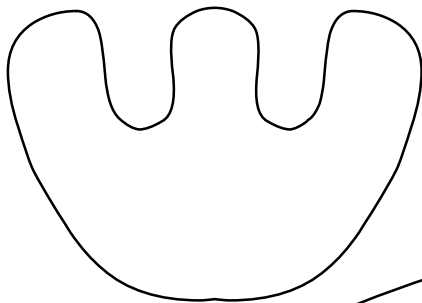
Körper



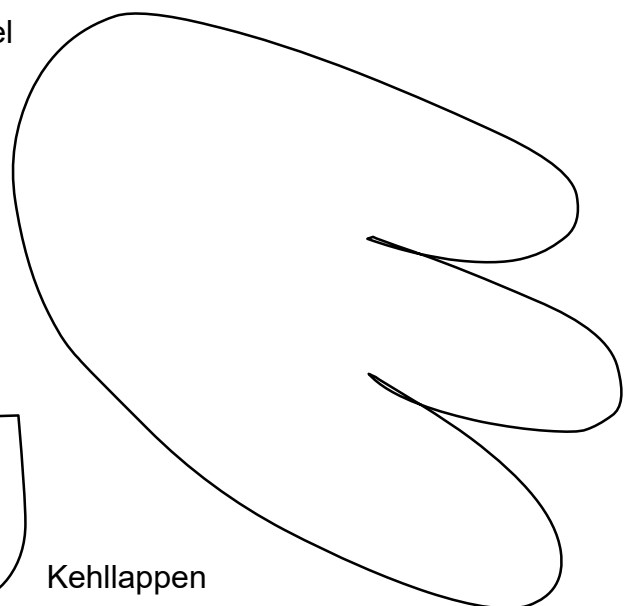
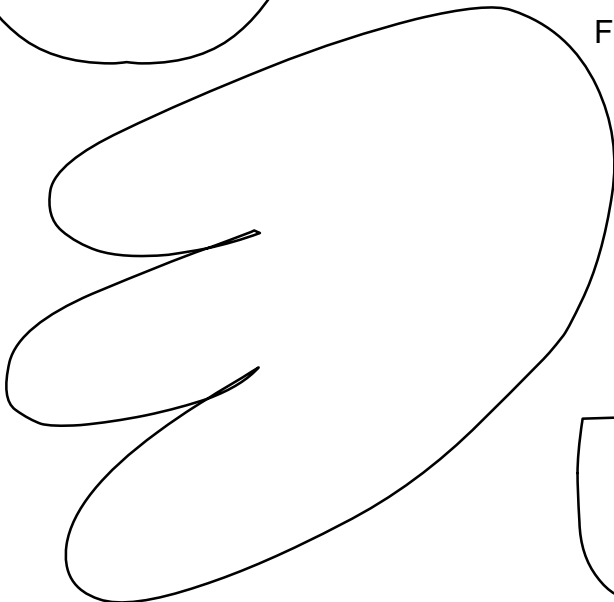
Schnabel



Kamm



Flügel



Kehllappen

